

Alexander Deicke

Legal Interim Management

*und Berufsrecht der Rechtsanwälte
in Deutschland*

Verlag Dr. Kovač

**Hamburg
2016**

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XI
Literaturverzeichnis.....	XIII
Einleitung	1
Teil I Charakteristika und Begriff des Interim Management	5
1. <i>Bisherige Entwicklung.....</i>	5
2. <i>Einsatzbereiche für Interim Management</i>	6
3. <i>Professionalisierung der Interim Manager</i>	7
4. <i>Fragen der vertragsrechtlichen Einordnung von Interim Management ..</i>	8
5. <i>Was bedeutet Management?.....</i>	10
6. <i>Begriffsdefinition Interim Management</i>	12
6.1. <i>Vorhandene Definitionen</i>	12
6.2. <i>Eigene Begriffsdefinition</i>	13
6.3. <i>Abgrenzung zur Unternehmensberatung</i>	14
Teil II Vertragsrechtliche Einordnung des Interim Managements	17
1. <i>Forschungsstand</i>	17
2. <i>Wesentliche Rechtsfragen.....</i>	18
3. <i>Zweipersonenverhältnis vs. Dreipersonenverhältnis im Interim Management</i>	19
3.1. <i>Zweipersonenverhältnis zwischen Unternehmen und Interim Manager</i>	20
3.1.1. <i>Stellung des Interim Managers im Unternehmen</i>	21
3.1.2. <i>Keine Einordnung nach Werkvertragsrecht (§§ 631 ff. BGB).....</i>	23
3.1.3. <i>Einordnung nach Dienstleistungsvertragsrecht (§§ 611 ff. BGB).....</i>	28
3.2. <i>Dreipersonenverhältnis zwischen Interim Manager, Unternehmen und Provider</i>	29
3.2.1. <i>Die Providermodelle</i>	30
3.1.1.1. <i>Angelsächsisches Modell.....</i>	32
3.1.1.2. <i>Holländisches Modell</i>	34

3.2.2. Zusammenfassende Darstellung des Dreipersonenverhältnisses	35
3.2.3. Vertragsverhältnis zwischen Provider und Unternehmen	37
3.3. Abgrenzung zur Arbeitnehmerüberlassung, Arbeitnehmerüberlassungsgesetz (AÜG)	38
3.3.1. Unternehmerarbeit vs. Arbeitnehmerüberlassung	39
3.3.2. Illegale Arbeitnehmerüberlassung	40
4. Selbstständigkeit oder Scheinselbstständigkeit des Interim Managers?	42
4.1. Uneinheitliche Einordnung der Tätigkeit des Interim Managers in der Literatur	42
4.1.1. Leistungserbringung vor Ort	44
4.1.2. Sozialversicherungspflicht	45
4.1.3. Führungsaufgaben	45
4.1.4. Gesetzliche Definitionen des Arbeitnehmers	46
4.2. Abgrenzung des Arbeitnehmers zum Selbstständigen durch das BAG	48
4.3. Anwendung der BAG Kriterien auf Interim Manager	49
4.4. Vergütung	50
4.5. Gewollte Selbstständigkeit	52
4.6. Hauptkriterien für die Einordnung als selbstständige Tätigkeit	54
4.6.1. Freie Zeiteinteilung	54
4.6.2. Keine festgelegten Arbeitspläne	55
4.6.3. Keine Eingliederung in die Arbeitsabläufe	55
4.7. Keine Scheinselbstständigkeit des Interim Managers	58
5. Zusammenfassende Beantwortung der wesentlichen Rechtsfragen ...	58
6. Fazit: Selbstständige vs. abhängige Tätigkeit als Interim Manager	60
TEIL III Legal Interim Manager: der betroffene Personenkreis	61
1. Berufsausübung in einem heterogenen Rechtsmarkt	61
1.1. Entwicklung des Rechtsmarkts in Deutschland	61
1.2. Einzelanwälte und Kleinsozietäten	63
1.3. Rechtsanwalt in Unternehmensanstellung (Syndikusanwalt)	64
1.4. Angestellte Anwälte in Großkanzleien	65
1.5. Advisory Wirtschaftsprüfungsgesellschaft	66

2. Fragen der Abgrenzung des freien Rechtsanwalts zum Syndikusanwalt.....	67
3. Kritische Diskussion der Doppelberufstheorie.....	72
4. Legal Interim Management in Deutschland.....	77
4.1. Flexibler Abruf von Rechtsberatung und juristischen Dienstleistungen.....	77
4.2. Rechtliche Einordnung von Rechtsdienstleistungen durch externe Fachkräfte im Unternehmen	81
5. Der Rechtsanwalt als Legal Interim Manager.....	83
5.1. Rechtsanwaltsspezifische Argumente für eine selbstständige Tätigkeit.....	83
5.2. Vergleichbare Konstellationen in überörtlichen Sozietäten	86
5.3. Vergleich mit anderen Beschäftigungsformen und Sonderformen	88
5.3.1. Organstellung	88
5.3.2. Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	89
6. Legal Interim Management in der Literatur.....	90
Teil IV Das Berufsrecht der Rechtsanwälte	93
1. Freier Beruf.....	93
2. Organ der Rechtspflege.....	94
3. Begriff des Rechtsanwalts	94
4. Kodifizierung des Berufsrechts der Rechtsanwälte	95
5. Entwicklung des Berufsrechts seit 1987.....	96
6. Allgemeine Gesetze.....	97
6.1. Bürgerliches Gesetzbuch.....	97
6.2. Handelsgesetzbuch (HGB)	97
7. Berufsrechtliche Gesetze.....	97
7.1. Bundesrechtsanwaltsordnung (BRAO).....	97
7.2. Berufsordnung für Rechtsanwälte (BORA).....	98
7.3. Gesetz über die Vergütung der Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte (RVG)	98
7.4. Fachanwaltsordnung (FAO).....	99
7.5. Rechtsdienstleistungsgesetz (RDG).....	100

7.6. Berufsregeln für Rechtsanwälte der Europäischen Union (CCBE).....	102
TEIL V Vereinbarkeit von Legal Interim Management mit dem Berufsrecht der Rechtsanwälte	105
1. BRAO.....	105
1.1. Unabhängigkeit	105
1.1.1. Konkretisierung des Unabhängigkeitskriteriums durch das Bundessozialgericht.....	106
1.1.2. Unabhängigkeit § 43a Abs. 1 BRAO	110
1.2. Widerstreitende Interessen § 43a Abs. 4 BRAO.....	112
1.3. Prävarikation/Parteiverrat, § 43a Abs. 4 BRAO, § 356 StGB	113
1.4. Rechtsprechung zu widerstreitenden Interessen.....	115
1.5. Werbung § 43b BRAO	119
1.6. Vorteilsgewährung § 49b Abs. 3 BRAO.....	124
1.7. Gebührenunterschreitung § 49b Abs. 1 BRAO.....	130
1.8. Erfolgshonorar § 49b Abs. 2 BRAO	132
2. BORA.....	135
2.1. Allgemeines.....	135
2.2. Gebührenunterschreitung § 21 BORA	135
3. RVG	136
3.1. Vergütungsvereinbarung §§ 3a, 4 ff. RVG.....	136
3.2. Vergütungsgrundsätze nach § 34 RVG	139
4. FAO	141
4.1. Anrechnung der Tätigkeit als Interim Manager bei der Beantragung eines Fachanwaltstitels	141
4.2. Fachanwaltstitel § 43c BRAO, §§ 3, 5 FAO.....	142
TEIL VI Vertragsgestaltung für Legal Interim Manager.....	147
1. Wesentliche bei der Vertragsgestaltung zu berücksichtigende Aspekte.....	147
2. Entwurf eines Rahmenvertrags	149
3. Entwurf eines Projekteinzervertrags	160
Ausblick.....	163